

# Mit Jesus Christus unterwegs

Pfarrbrief des Pfarrverbandes Friesach

März bis Mai 2024



Friesach, Hl. Bartholomäus



St. Salvator, Hl. Dreifaltigkeit



Grafendorf, Hl. Jakobus



St. Stefan, Hl. Stephanus



Micheldorf, Hl. Vitus



Hohenfeld, Hl. Radegundis



Zienitzen, Hl. Georg



## **Pfarrren St. Salvator, St. Stefan, Zienitzen**

### **Propst**

**Mag. Lic. Leszek Zagórowski**

Tel.: 0676 / 8772 8214

### **Kaplan**

**Thomas Sagili**

Tel.: 0676 / 8772 5399

### **Kaplan**

**P. Miroslav Váňa OT**

Tel.: 0664 / 8849 3927

### **Pastoralassistentin**

**Mag.<sup>a</sup> Christina Klmbacher**

Tel.: 0676 / 8772 7915

### **Mesnerin von St. Salvator**

**Barbara Salzer**

Tel.: 0676 / 8772 5327

### **Mesnerin von St. Stefan**

**Anneliese Khom**

Tel.: 0676 / 8772 5386

### **Mesner/innen Kapelle**

**in Dürnstein**

**Christa Janach,**

**Klaus u. Irmgard Hausharter**

### **Mesner St. Jakob in der Wiege**

**Franz Niederkofler**

Tel.: 0664 / 4724847

### **Pfarrbüro Friesach:**

Wienerstraße 6, 9360 Friesach

Tel.: 0676 / 8772 8222

E-mail:

friesach@kath-pfarre-kaernten.at

### **Bürostunden**

(im Propsthof / 1. Stock)

**Montag: 08.30 – 12.00 Uhr**

**Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr**

Impressum: Propstei Friesach;

Fotos u. Quellen: Khom; Nessel; Obmann; Schiava;

## Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!

Viele von uns werden immer wieder konfrontiert mit den Fragen: "Bist du immer noch dabei? Machst du immer noch mit?", "Engagierst du dich weiterhin in der Kirche oder Pfarrgemeinde?" Die gläubigen Menschen werden seit einiger Zeit in die Defensive gedrängt und müssen sich für ihr Engagement rechtfertigen. Die Krisen der Kirche haben das Ihre dazu beigetragen, dass sie mehr und mehr in Frage gestellt wird. Dann kommen die verbliebenen Gläubigen in Erklärungsnot, wo sie doch selbst die Spannung zwischen Kritik und Loyalität aushalten müssen. Die Kirche ist kein Selbstzweck für sich oder menschliche Institution, sondern eine Göttliche Gemeinschaft der Heiligen und auch eine Gemeinschaft der sündigen Menschen. Ihr Name verweist auf das Eigentliche: „Kyriake“ bedeutet „zum Herrn gehörend“. Da sind Richtung und Ziel schon im Namen „Kirche“ klar angegeben. Die „eine, heilige, katholische und apostolische Kirche“, wie sie im Glaubensbekenntnis angesprochen wird, stößt, angesichts menschlicher Defizite, vielen Zeitgenossen auf. Als Kirche Jesu Christi steht sie jedoch für unverbrüchliche Einheit; für Heiligkeit trotz aller menschlichen Fehlbarkeit, da sie zu Gott gehörig und auf ihn hingeeordnet ist; als „katholisch“ nicht im Sinne einer ausgrenzenden Teilmenge, sondern allumfassend und weltweit ausgerichtet; schließlich steht sie in geschichtlicher Kontinuität mit den Aposteln der Urkirche. Bevor diese als Organisationsform von Religion entstand, war immer schon derjenige da, um den es ihr geht, der auch im Glaubensbekenntnis an erster Stelle steht: Gott, der Vater, der Allmächtige, der Schöpfer des Himmels und der Erde. Der umstrittene österreichische Dichter Ernst Jandl ging früh auf Distanz zu Gott und zur Kirche, trat aber nie aus der Kirche aus. Gott war einfach da. Der Glaube kam zu Jandl durch Familie und Schule. In seinen letzten Gedichten nahm sich der suchende Christ unter den Schriftstellern die Freiheit, Gott und Glauben wahrzunehmen und zum Ausdruck zu bringen. „Einstens“ war Gott einfach da, „jetzt“ ist er gegenwärtig da, „dann“ in der Zukunft auch möglich. Gott ist für ihn seltsamerweise bei aller Entfernung immer ein Thema. Er spricht ohne religiöses Pathos vom Dasein Gottes. Gott kann immer in unser Leben kommen, selbst wenn er manchmal entschwunden scheint. Trotzdem ist Gott ganz nah, auch wenn manche meinen, dass der große Stein am Grab Jesu Christi die Nähe Gottes und die Gemeinschaft der Kirche verhindern kann. Wir glauben, dass Jesus auferstanden und der Stein weggenommen ist. In diesem Sinne möchte ich Ihnen / Euch einen starken Glauben an die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus wünschen und eine wirkende und dienende Kirche im Sinne Gottes. „Wir sind immer da und trotz allem immer für dich da.“

*Ihr Propst, Leszek Zagórowski*

## Kreuzwegandachten in St. Stefan bei Dürnstein

Einer langen Tradition folgend, finden seit Sonntag, 18. Februar wieder die Kreuzwegandachten in St. Stefan statt. Schon am ersten Sonntag begaben sich gut 50 Personen auf den Weg, um dem Leiden und Sterben Christi zu gedenken. Nach Schluss der Andacht gibt Herr Heribert Nessel gerne einen geschichtlichen Überblick über die Entstehung des Kreuzweges im Zusammenhang mit den Napoleonischen Kriegen vor 200 Jahren! Am Karfreitag beginnt diese besinnliche Andacht um 15 Uhr und wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!



Wie schon mehrmals berichtet, feiern wir im nächsten Jahr das 200-jährige Bestehen unseres besonderen Kreuzweges. In den Wochen nach Ostern beginnen wir mit den dringend notwendigen Renovierungsarbeiten an den Kreuzwegstationen und diese sollen bis zum Herbst abgeschlossen sein.

Hier möchten wir uns ganz besonders für die bereits erhaltenen Spenden bedanken, etwa die Hälfte der zu erwartenden Kosten können wir bisher damit decken. Es liegen uns auch Unterstützungen öffentlicher Institutionen vor, dennoch benötigen wir noch weitere Zuwendungen aus der Bevölkerung.

Wir bitten deshalb um Unterstützung an  
Pfarre St. Stefan,  
Verwendungszweck „Kreuzweg“  
IBAN: AT73 1921 0809 8999 0298



Einen ganz lieben Dank auch an Familie Hoi-Nessel und an Familie Hausharter für das „Putzen“ des Kreuzweges vor Beginn der Fastenzeit! (Heribert Nessel)

## Dreikönigsaktion 2024 in unseren Pfarren



Bereits zum 70. Mal machten sich heuer Kinder und Jugendliche unserer **Pfarr St. Salvator** als „Heilige Drei Könige“ gemeinsam auf den Weg. Die Motivation bei den Sternsingerinnen und Sternsängern war riesengroß. Auch die besuchten Menschen haben sich sehr über den königlichen Besuch gefreut und dies mit großzügiger

Spendenfreudigkeit ausgedrückt. So konnten dieses Jahr knapp € 3.800,-- als „Beitrag für eine gerechte Welt“ gesammelt werden. Abgeschlossen wurde die Dreikönigsaktion wieder mit einer sehr stimmungsvollen Sternsingermesse, die von den Kindern, Jugendlichen und Helfern gemeinsam gestaltet wurde. Ein **herzliches Danke** an alle Sternsingerinnen und Sternsänger, die vielen Helferinnen und Helfer, die sich unermüdlich beim Sternsingen engagieren, sowie an alle Spenderinnen und Spender, die die Dreikönigsaktion unterstützen!  
(Gerald Liegl)



Anfang Jänner konnten wir in unserer **Pfarr St. Stefan** die Sternsinger begrüßen: eine Gruppe der Firmlinge aus Friesach und eine von Kindern aus Dürnstein. Es wurde ein Betrag von € 1750.- gespendet, ein **herzliches Vergelt's Gott** allen Spendern und Spenderinnen!

Am 6. Jänner gestaltete eine Sternsingergruppe die Hl. Messe in St. Stefan, welche von unserem Herrn Kaplan feierlich zelebriert wurde, mit.

Ein **herzlicher Dank** gebührt den Begleitpersonen und den Familien, welche die Kinder zum Essen eingeladen haben! (Anneliese Khom)

## Karfreitag in Friesach:

**09.00-11.00 Uhr: Beichtmöglichkeit** in der Propsteikirche für alle Pfarrangehörige des Pfarrverbandes

Es ist auch möglich, einen individuellen Termin für die Beichte zu vereinbaren.

**19.00 Uhr: Karfreitagsliturgie** in der Propsteikirche

## Herzliche Einladung zum Emmaus-Gang in die Wiege

Am **Ostermontag, den 01. April 2024**, geht es um 7.00 Uhr vom „Steckmoar Kreuz“ hinauf Wiege, um betend und meditierend sich an das Oster-Ereignis zu erinnern. Auf die Pilger\*innen wartet ein Frühstück vor der Hl. Messe, die um 8.30 Uhr beginnt.



Was war am Rosenmontag im Pfarrhof in St. Salvator los?

Die Frauenschola verwandelte sich in einen „CATstatischen“ Chor, denn die Probe stand unter dem Motto „Cats“. Bei der Probe wurde viel gesungen und gelacht und natürlich wurde von den Sängerinnen für das leibliche Wohl reichlich aufgetischt. (Manuela Biedermann)



## Fronleichnam in St. Stefan

Das Fronleichnamsfest, das „Hochfest des Leibes und Blutes Jesu Christi“ feiern wir in unserer Pfarre am **Sonntag, dem 02. Juni 2024 um 8.30 Uhr**. Wir gehen mit dem *Allerheiligsten* wieder durch das Dorf, um für alle Pfarrangehörigen den Segen, um gutes Wetter und eine gute Ernte zu bitten.

## **Marienmonat Mai - Maiandachten**

**02.05.2024**, 18.00 Uhr: Maiandacht *Pfarrkirche St. Stefan*

**04.05.2024**, 17.25 Uhr: Maiandacht in *Dürnstein*

**10.05.2024**, 18.00 Uhr: Maiandacht *Mayerhofner-Bildstock in St. Salvator*

**16.05.2024**, 18.00 Uhr: Maiandacht *St. Jakob in der Wiege*

**18.05.2024**, 18.00 Uhr: Maiandacht beim „*Jörgele Kreuz*“ in *Schratzbach*

## **Christi Himmelfahrt – 09. Mai 2024 in der Wiege**

Um 14 Uhr beginnt die Heilige Messe mit dem „**Engel aufziehen**“.  
Herzliche Einladung zu diesem besonderen, traditionellen Fest.

## **Fatima Wallfahrt in Maria Höfl**

Am **13. Mai 2024** findet wieder die „Fatima Wallfahrt“ in Maria Höfl statt und dann in Folge wieder jeden 13. des Monats bis Oktober.

## **Vergelt's Gott!**

Herzlichen Dank an **Fam. Ruhdorfer Armin** und **Fam. Wachernig vlg. Ebner** die uns mit einer Spende (Fuhre Brennholz) unterstützten und damit sorgten, dass unser Pfarrhof in St. Salvator bei diversen Aktivitäten (z.B. Probe Frauenschola – PGR-Sitzungen – Sternsingerproben) immer gemütlich warm ist.

## **Maria Lichtmess - Rückblicke**

**St. Stefan:** Für die Pfarre wurde ein Reinerlös von **€ 101,71** erzielt, dafür sagen wir ein aufrichtiges Vergelt's Gott!

**St. Salvator:** Beim Kerzenverkauf vor und nach der Hl. Messe konnte für die Pfarrkirche ein Betrag von **€ 282,74** an Kerzenspenden erzielt werden. Ein großes Vergelt's Gott!



### **Leuchtender Adventkalender in St. Salvator:**

Die Idee ist gereift und wurde von der Pfarrgemeinde sehr positiv angenommen. Bei den Anmeldungen für die Fenster hätten wir zum Schluss weit mehr als vorgesehen beleuchten können. Doch der Adventkalender geht bekanntlich nur vom 1. bis zum 24. Dezember. Herzlichen Dank an alle, die mit viel Mühe und Einfallsreichtum ihre Fenster gestaltet haben. Neu waren diesmal auch die vier Adventfenster mit dem Thema „**Begegnung im Advent**“ **1.12.** bei Fam. Liegl – Gestaltung die Sängerrunde St. Salvator. **9.12.** Gestaltung die FF-St.Salvator besondere Mitgestaltung durch die Jungfeuerwehr im Rüsthaus. **16.12.** im Pfarrhof wurde die Gestaltung von der Frauenschola - begleitet an der Harfe von Leonie und Fabian übernommen. Danke an alle, die zu diesen besinnlichen Abenden beigetragen haben und uns mit einer Agape überrascht haben. Dieser Adventkalender fand am **24.12.** mit der Christmette in unserer Pfarrkirche seinen Abschluss. Die musikalische Gestaltung der Hl. Messe hat ein Quartett der Stadtkapelle Friesach übernommen. Ein herzliches Vergelt's Gott! *(PGR-Obmann Ernst Schiava)*

### **Sakramentale Feiern in unseren Pfarren:**

**Sie ruhen in Frieden:**

#### **St. Stefan:**

Josef Jauernegger sen.; Adelheid Sturm;